



Das Storchenglück von Hunawehr (Elsass)



3 Tage alt und
schon richtige
kleine Fress-
maschinen.

Kaum zu fassen,
dass aus sowas dereinst
ein stolzer Storch wird...



Und ich soll mal
auf zwei Meter
Flügelspannweite
kommen...?



Das Storchenzentrum von Hunawehr

Der weisse Storch ist ein Wahrzeichen des Elsass. Aber um 1960 waren die wilden Störche fast völlig verschwunden. Um sie vor dem Aussterben zu bewahren, wurde 1976 das «Zentrum für die Wiedereinführung der Störche» gegründet. In diesem öffentlich zugänglichen Park können die Störche geschützt ihre Jungen hochziehen – und der Mensch hilft ihnen dabei. Aus jedem Gelege werden ein paar Eier entnommen und künstlich ausgebrütet. Die Jungvögel – im Frühjahr 2008 waren es rund 200 – werden dann für drei Jahre in grossen Gehegen gehalten. In diesen drei Jahren verlieren sie den angeborenen Wandertrieb, und wenn man sie dann frei lässt, fliegen sie nicht wie üblich nach Afrika, sondern bleiben in der Gegend. Interessant ist aber, dass ihre Jungen, die dann in totaler Freiheit leben, den Migrationstrieb wieder haben und die lange Reise in den Süden antreten, wenn sie erwachsen sind. Von diesen kommen nur etwa 10% zurück. Der grosse Teil überlebt ihren langen Flug nicht. Sie kommen unterwegs in Hochspannungsleitungen um oder werden geschossen, andere verdursten im allzu



trockenen Schwarzafrika. Dank des Nachschubs aus dem Storchenzentrum von Hunawähr ist aber die Gefahr des kompletten Aussterbens gebannt. In den letzten Jahren haben regelmässig mehr als 400 Storchepaare im Elsass genistet. Ein Highlight sind die täglichen Fütterungen der Neugeborenen (nur April/Mai). Störche sind Fleischfresser und vertilgen schon sofort nach dem Schlüpfen ungeheure Mengen an rohem Fleisch – und niemand muss ihnen zeigen, wie das geht... Wenn sie erwachsen sind, können sie bis zu 4.5 kg schwer werden und eine Flügelspannweite von zwei Metern erreichen. Im Alter von 3-4 Jahren sind sie geschlechtsreif und können sich dann paaren und eigene Junge grossziehen.

Fritz Kleisli, Mai 2008

